

Symposium des Instituts für Polizei- und Kriminalwissenschaften der FHöV NRW
"Amokläufe und terroristische Anschläge - hybride Ereignisse?"

Zeit: 5. März 2018

Veranstaltungsort:
Zentrale der FHöV NRW, Haidekamp 73, 45886 Gelsenkirchen

Programm

10.00 Uhr

Grußwort des Präsidenten der FHöV NRW

Reinhard Mokros M.A.

Terrok - Zur Hybridität des aktuellen Terrorismus

Univ.-Prof. Dr. Thomas Kron, RWTH Aachen

Grundlagen der taktischen Verwundetenversorgung, Erstversorgung durch Polizeibeamte und
Versorgungskonzepte bei Terror

Oberfeldarzt Dr. Florent Josse

Bedeutung der Öffentlichkeitsarbeit in Zeiten von Social Media,

Professionelle Krisenkommunikation und -konzepte

Prof. Dr. Stefan Jarolimek, Deutsche Hochschule der Polizei

Mittagspause

Der Amoklauf am Münchener Olympia-Einkaufszentrum aus Sicht eines Polizeiführers der
Ersten Phase

Polizeiberrat Martin Rieder M.A.

Schlussbetrachtung

Veranstaltungsende ca. 15.30 Uhr

Bitte melden Sie sich bis zum 13.02.2018 per E-Mail zur Veranstaltung an
(veranstaltungen@fhoev.nrw.de).

Im Falle von Rückfragen nutzen Sie bitte ebenfalls diesen Kontakt.

Die Referenten

Dr. Thomas Kron ist Universitätsprofessor für Soziologie an der RWTH Aachen. Seine Forschungsschwerpunkte sind soziologische Theorien, Terrorismus und Gewaltforschung.

Oberfeldarzt Florent Josse ist Facharzt für Anästhesie am Bundeswehrkrankenhaus Ulm mit der Zusatzbezeichnung Notfall- und Intensivmedizin. Er verfügt über langjährige Erfahrung als Notarzt, zahlreiche Auslandseinsätze, ist verantwortlich für die Ausbildung taktische Verwundetenversorgung und Mitglied der AG taktische Medizin des Arbeitskreises Notfallmedizin der DGAI sowie stv. Präsident der TREMA.

Dr. Stefan Jarolimek ist Universitätsprofessor für Kommunikationswissenschaften an der Deutschen Hochschule der Polizei in Münster. Im Forschungsverbund X-Sonar ist er für eine kommunikationswissenschaftliche Aufarbeitung von (Online-)Propaganda, ihrer Wahrnehmung sowie den Umgang mit islamistisch-jihadistischer und rechtsgerichteter Online-Radikalisierung bei unterschiedlichen Zielgruppen, verantwortlich.

Polizeioberrat Martin Rieder, M.A. ist Kommandoführer des Spezialeinsatzkommandos Südbayern beim Polizeipräsidium München. In dieser Funktion leitete er die Erstphase des Amoklaufes am Münchener Olympia-Einkaufszentrum am 22. Juli 2016. Er verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Leitung besonderer Einsatzlagen.